

2440. Artikel zu den Zeitereignissen

Vom Links-Terror zum "Allahu-akba"-Messerangriff in Hamburg (3)

(Hinweis: Die Flüchtlingslüge 2017 - Und es wiederholt sich doch (JF-TV Dokumentation¹)

Mittlerweile ist die Bezeichnung eines Verbrechens als "Terrorismus" eine Art "Prädikats-siegel": ... *Tagelang drückten sich die Behörden darum herum, die tödliche Messerattacke von Hamburg als Terrorismus zu bezeichnen. Am Montag hat nun die Bundesanwaltschaft die Ermittlungen gegen Ahmad Alhaw (26) „wegen der besonderen Bedeutung des Falls“ übernommen.*²



(Ahmad Alhaw steht in U-Haft unter besonderer Beobachtung. Er gilt als suizidgefährdet +++ Kurz nach der Festnahme: Ahmad Alhaw (26) sitzt mit einer blutverschmierten Anti-Spuckmaske im Streifenwagen.³)

Dabei sollte man meinen, daß bei dem Fall "Ahmad Alhaw" alle klar wäre – Begriffe wie "Staatsterrorismus", "Gladio" oder "Mind-Control" scheinen der Bundesanwaltschaft ohnehin nicht zu interessieren.

Zu Ahmad Alhaw heißt es noch:⁴ *Zwei Tage vor der Tat habe er sich für eine radikal-islamistisch geprägte Lebensweise entschieden. Am Tattag soll er sich entschlossen haben, "ein Attentat zu begehen, verbunden mit der Hoffnung, als Märtyrer zu sterben".*

So schnell kann es gehen – die Frage ist nur, ob da jemand nachgeholfen hat?

¹ <https://www.youtube.com/watch?v=Fwx3To-KcD0>

² <http://www.bild.de/news/inland/news/news-eilmeldung-messerattacke-hamburg-52719926.bild.html>

³ <http://www.bild.de/news/inland/news/news-eilmeldung-messerattacke-hamburg-52719926.bild.html>

⁴ <http://www.tagesschau.de/inland/hamburg-messerattacke-115.html>

Und überhaupt: man muß sich ja doch wundern, daß gerade der Messerangriff in Hamburg breit thematisiert wird – viele andere Messerattacken von Asylbewerbern aber nicht, wie (ein kleiner Auszug der letzten zwei Monate⁵ zeigt):

Unterallgäu - Winterrieden

Dienstag, 18. Juli 2017

Versuchtes Tötungsdelikt um Asylbewerber im Allgäu

Polizei meldet Messerattacke in Unterkunft in Winterrieden

Gestern Nachmittag kam es an einer Asylbewerberunterkunft im unterallgäuer Winterrieden zu einem Vorfall, der durch die Staatsanwaltschaft Memmingen derzeit als versuchtes Tötungsdelikt eingestuft wird.

(<http://www.allgaeuhit.de/Unterallgaeu-Winterrieden-Versuchtes-Toetungsdelikt-um-Asylbewerber-im-Allgaeu-Polizei-meldet-Messerattacke-in-Unterkunft-in-Winterrieden-article10022120.html>)

VON ASYLBEWERBER ATTACKIERT

Polizist nach Angriff vorerst dienstunfähig

09.06.2017 - 12:43 Uhr

Schwabach – Bei einem Angriff mit einem Messer und einer Glasscherbe ist ein Polizist in Mittelfranken so **schwer verletzt** worden, dass er mehrere Monate dienstunfähig bleibt. Ermittelt wird nach **Polizeiangaben vom Freitag** wegen versuchten Totschlags.

(<http://www.bild.de/regional/muenchen/polizei/verletzt-dienstunfaehig-asylbewerber-52114818.bild.html>)

Erweitert man das Spektrum von "Asylbewerbern" auf "Menschen mit Migrationshintergrund", dann wäre doch ein wahrscheinlich schrecklicheres Verbrechen am selben Tag wie der "Allahu-akba"-Messerangriff in Hamburg (28. 7. 2017) erwähnenswert:

PANORAMA MESSERATTACKE BEI FREIBURG

Mann ersticht Frau und vierjähriges Kind auf der Straße

Stand: 28.07.2017

Ein 52 Jahre alter Mann soll in Teningen bei Freiburg eine 39-jährige Frau und ein vier Jahre altes Kind getötet haben. Die beiden Opfer wurden mit einem Messer erstochen, wie die Polizei am Freitag mitteilte. Es handele sich um eine Beziehungstat. Der mutmaßliche Täter und die Opfer kannten sich. Einzelheiten hierzu nannte die Polizei zunächst nicht. Die Beamten waren am Freitagmorgen alarmiert worden.⁶

⁵ Siehe auch: <https://www.google.com/maps/d/viewer?mid=z12D0zt-V4iI.kXGfjzjOS1Q>

⁶ <https://www.welt.de/vermischtes/article167162115/Mann-ersticht-Frau-und-vierjaehriges-Kind-auf-der-Strasse.html>

Dieser und andere Artikel zu dem Fall in Teningen unterschlagen aber folgende Tatsache: *Bei dem Mann handelt es sich um einen 52-jährigen in Algerien geborenen deutschen Staatsbürger.*⁷

Natürlich hat dieser Algerier nicht "Allahu-akba" gerufen, aber für die Opfer und deren Angehörigen ist es völlig einerlei, ob jemand "Allahu-akba" ruft oder nicht – Tatsache ist, daß Menschen aus diesen (z.T. islamistischen) Kulturkreisen schnell zum Messer greifen.⁸

Tatsache ist auch, daß es Dekadenzerscheinungen dieser (z.T. islamistischen) Kulturkreise, wie Genitalverstümmelungen,⁹ oder Kinderehe,¹⁰ auch hierzulande gibt – für jedes Kind ein einzigster Terror (auch ohne "Allahu-akba"-Geschrei). Warum interessiert sich die Bundesanwaltschaft nicht dafür?

Ach ja – ich weiß schon: *Die Bundesanwaltschaft ... verfolgt Straftaten gegen die innere und äußere Sicherheit. Ein wichtiger Bereich ist der Terrorismus.*¹¹

Nur: wer hat denn dafür gesorgt, daß es seit September 2015 hierzulande um die innere Sicherheit sehr schlecht bestellt ist.¹² Warum ermittelt die Bundesanwaltschaft nicht gegen Angela Merkel, die durch ihre illegale Grenzöffnung (4./5. 9. 2015) eine riesige Zahl von Verbrechen und Schwerstverbrechen¹³ überhaupt erst ermöglicht hat? Wenn diese illegale Grenzöffnung nicht eine immense Gefährdung der ... *inneren Sicherheit* darstellt, dann weiß ich auch nicht.

Natürlich bin ich mir bewußt, daß die Bundesanwaltschaft nicht gegen Merkel & Co. ermitteln wird, weil man "Kollateralschäden" der *Migrationsagenda*¹⁴ und der (flourierenden) Asylindustrie¹⁵ durchaus gewillt ist, in Kauf zu nehmen ...

(Fortsetzung folgt.)

⁷ <http://www.swp.de/ulm/nachrichten/suedwestumschau/52-jaehriger-ersticht-mutter-und-vierjaehriges-kind-in-teningen-15504324.html>

⁸ Natürlich gibt es auch von Deutschen verübte schreckliche Beziehungstaten.

⁹ <http://www.mdr.de/nachrichten/politik/inland/studie-genitalverstueemmelung-frauen-deutschland-100.html>

¹⁰ „Das Ausländerzentralregister verzeichnete im Juli (2016 offiziell) 1475 verheiratete Jugendliche in Deutschland; 361 davon sind jünger als 14 Jahre, 120 sind 14 oder 15 Jahre alt. Die meisten sind Syrer, auch Afghanen und Iraker sind darunter“ Spiegel Online, 03.11.2016 ... Die ... Integrationsbeauftragte (Aydan Özoguz, SPD) rät von dem pauschalen Verbot der Kinderehen ab: „Ein pauschales Verbot von Ehen von Minderjährigen ist zwar vielleicht gut gemeint kann aber im Einzelfall junge Frauen ins soziale Abseits drängen.“ Falsch: jede Kinderehe (hierzulande) führt zwangsläufig ... *ins soziale Abseits*.

April 2017 wurde das Gesetz gegen Kinderehen erlassen – die Frage ist nur, inwiefern dieses auch durchgesetzt wird. Z.B. sind auch Mehrehen (Polygamie) hierzulande untersagt, trotzdem werden diese in islamistischen Kreisen praktiziert – vor den Augen der Behörden:

<https://www.welt.de/politik/deutschland/article109544417/Polygamie-in-der-Migranten-Parallelgesellschaft.html>

¹¹ <http://www.zeit.de/gesellschaft/2017-07/hamburg-messerattentat-bundesanwaltschaft-uebernahme>

¹² <https://www.google.com/maps/d/viewer?mid=1sKPTG4QX60NOzWOn5ZRf7zRaBr&ll=51.672555147127134%2C9.71112304999997&z=5> (2016)

<https://www.google.com/maps/d/viewer?mid=z12D0zt-V4iI.kXGfjzjOSIQ> (2017)

¹³ Die in Anm. 12 aufgeführten Verbrechen sind nur ein Bruchteil dessen, die begangen wurden. In diesen Statistiken sind nicht alle erfasst. Außerdem liegt die Dunkelziffer viel höher.

¹⁴ Siehe Artikel 2126-2129, 2132, 2133, 2143, 2145/2146, 2154-2156, 2162-2165, 2167 (S. 1/2), 2168 (S. 1-3), 2169 (S. 1/2), 2170 (S. 1/2), 2171 (S. 1-3), 2172 (S. 1-3), 2173 (S. 1/2), 2174 (S. 1/2), 2181 (S. 1/2), 2186.

¹⁵ Siehe Udo Ulfkotte, *Die Asylindustrie*, Kopp. Und:

<https://www.youtube.com/watch?v=DKxXzjggC88>

Gesamter Vortrag zum Thema "Asylindustrie" von Dr. Udo Ulfkotte